

## Medienmitteilung – Jahresrückblick 2017

### **Januar: Bedeutender Schritt für das Gesundheitssystem in Palästina**

Ende Januar unterschrieb der Direktor des Caritas Baby Hospitals, Issa Bandak, ein neues Zusammenarbeitsabkommen mit dem palästinensischen Gesundheitsministerium. Darin wird die Kooperation zwischen dem Ministerium und mehreren Spitälern geregelt. Ziel sind mehr Transparenz und einheitliche Regeln der Zusammenarbeit.

### **April: Erfolgreiche Weihnatskollekte**

Aus der Weihnatskollekte 2016 gingen 2.2 Millionen Franken für die Kinderhilfe Bethlehem hervor. Die grosszügigen Spenden fliessen an das Caritas Baby Hospital in Bethlehem/Palästina.

### **Mai: Richtiges Händewaschen rettet Leben**

Weltweit bedrohen antibiotikaresistente Keime Patienten in Krankenhäusern. Um auf dieses Problem aufmerksam zu machen, hat das Caritas Baby Hospital in Bethlehem ein spielerisches Aufklärungsvideo zum Thema «Händewaschen» gedreht. Es wurde anlässlich des WHO-Aktionstages «Fight antibiotic resistance - it's in your hands» am 5. Mai veröffentlicht.

### **Juni: Caritas Baby Hospital mit stärkerem Fokus auf Spezialisierung**

Die Delegierten der Kinderhilfe Bethlehem haben eine neue Strategie für die Jahre 2018 bis 2023 beschlossen. Dabei soll die Finanzierung breiter abgestützt werden und das Spital soll neben der Sicherstellung der Grundversorgung vermehrt spezifische Krankheitsbilder bekämpfen. Der medizinische Fokus soll künftig auf der Neugeborenen-Intensivpflege, Neurologie und auf Lungenkrankheiten liegen. Neu soll auch ein sozialgerechtes Tarifsysteem eingeführt werden. So soll sichergestellt werden, dass die Spendengelder den Ärmsten und Bedürftigsten zu Gute kommen.

### **August: Medizinische Nothilfe für Gaza**

Die Weltgesundheitsorganisation WHO schlägt Alarm: Die medizinische Grundversorgung im Gaza-Streifen ist bedroht. Rund ein Drittel der Basisedikamente sind nicht mehr in genügender Menge vorhanden. In einer Hilfsaktion schickt die Kinderhilfe Bethlehem Medikamente für Kinder nach Gaza.

*Ausführliche Informationen finden Sie unter: <https://www.kinderhilfe-bethlehem.ch/infomaterial/presse/>*

Finanziert und betrieben wird das **Caritas Baby Hospital** im Westjordanland von der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern. Das Behandlungskonzept bindet die Mütter eng in den Heilungsprozess ihrer Kinder mit ein und das Spital verfügt über einen gut ausgebauten Sozialdienst. 2016 wurden mehr als 46'000 Kinder und Babys stationär oder ambulant betreut. Alle Kinder erhalten Hilfe, unabhängig von Herkunft und Religion. Im Fortbildungszentrum des Spitals werden Kurse für Mitarbeitende und Externe angeboten. Nur dank Spenden kann das Spital seine Aufgaben erfüllen und Kinderleben retten. Informieren Sie sich über die aktuelle Situation in Bethlehem auf unserer Homepage [www.kinderhilfe-bethlehem.ch](http://www.kinderhilfe-bethlehem.ch)

### **Spenden:**

Kinderhilfe Bethlehem  
Spendenkonto PK 60-20004-7  
IBAN CH17 0900 0000 6002 0004 7  
[www.kinderhilfe-bethlehem.ch](http://www.kinderhilfe-bethlehem.ch)

### **Medieninformation:**

Sybille Oetliker – Geschäftsleiterin Kinderhilfe Bethlehem, Luzern  
sybille.oetliker@khhb-mail.ch – Tel. +41 41 429 00 00 – +41 79 266 59 75

Paul Martin Padrutt – paul.padrutt@padruttpr.ch – Tel. +41 43 268 33 77